

PERSÖNLICH

Alexander Herrmann (27), Offensivspieler des Fußball-Landesligisten FC Bad Oeynhausen, wechselt zur kommenden Saison zum künftigen Klassenkonkurrenten Rot-Weiß Kirchlengern. **Andreas Ramhorst**, Sportlicher Leiter in Kirchlengern, bestätigte jetzt den Wechsel des Angreifers. Allerdings sagte Herrmann bei den Rot-Weißen zunächst nur für die Hinserie fest zu, da im Winter aus beruflichen Gründen ein Umzug nach Süddeutschland stehen könnte.

Bastian Pott (22), vor einem Jahr vom VfL Frotheim zum Fußball-Landesligisten FT Dützen gewechselter Mittelfeldspieler, ist nach dem letzten Saisonspiel bei den „Freien Turnern“ verabschiedet worden. Pott hat seine Ausbildung beendet und wird demnächst ein Studium in Köln aufnehmen. „Ich weiß noch nicht, wo ich in der kommenden Saison spielen werde“, lässt Pott seine sportliche Zukunft offen.

Hakan Temin (18), A-Jugend-Torwart des VfB Fichte Bielefeld, wechselt zum Fußball-Landesligisten FC Bad Oeynhausen. Beim FCO bestand nach dem erneuten Kreuzbandriss bei **Florian Bernau** auf der Torwart-Position. Zudem befindet sich der Verein auf der Suche nach Stürmern.

Ein Verteidiger räumt auf

EISHOCKEY: Flachmeier bleibt beim Herforder EV

■ **Herford** (nw). Dennis Flachmeier hat beim Eishockey-NRW-Ligisten für eine weitere Saison zugesagt. In der letzten Saison gehörte das 1,84 große Kräftepaket laut einer Pressemitteilung des HEV zu der Sorte Spieler, die unauffällig und effektiv ihren Job verrichten aber nicht durch spektakuläre Szenen glänzen.

Als Späteinsteiger ohne wirkliche Ausbildung im Nachwuchs kam er nach einem Jahr Bezirksliga in Brackwede zum HEV, biss sich im Training richtig rein und schaffte es, sich

in kürzester Zeit zu einer der Stützen des Teams zu entwickeln. Der 23-jährige Verteidiger räumte kompromisslos vor dem Tor auf, ohne dabei unfair zu werden und setzte, wenn sich die Gelegenheit ergab, auch offensive Akzente, was sich in vier Toren und zehn Vorlagen manifestierte.

Die Verantwortlichen des Herforder freuen sich darüber, dass Dennis Flachmeier auch in der kommenden Saison weiterhin das Herforder Trikot mit der Rückennummer 20 tragen wird.

Der Aufstieg ist geschafft

TENNIS: Herren 65 des TC Herford spielen OWL-Liga

■ **Herford** (nw). Eine weitere Mannschaft des TC Herford hat den Aufstieg geschafft. Die Herren 65 des TCH schlägt in der kommenden Saison in der Ostwestfalenliga auf.

Nach vier Siegen gegen Bielefelder TTC, TC Blau-Weiß

Halle, SV Arminia Gütersloh und FC Stukenbrock sowie einem Unentschieden gegen den TC Brackwede wurde die Mannschaft Gruppensieger der Bezirksliga und ist damit in die nächsthöhere Klasse, die Ostwestfalenliga, aufgestiegen.



OWL-Liga, wir kommen: Die Herren 65 des TC Herford, Bernd Ritterhoff (Mannschaftsführer, v. l.), Lothar Tappe, Wolfgang Otto, Franz Wiedel, Eberhard Stanek und Gerd-Otto Knake sind Gruppensieger der OWL-Liga. FOTO: NW

TENNIS: ALLE SPIELE

Herren 50

OSTWESTFALENLIGA:
 ♦ TSG Herford – SC BW Ostland 8:1. Rainer Wellhöner 6:3, 6:3; Bernd Cappenberg 4:6, 6:0, 6:3; Frank Schmidt 3:6, 6:1, 6:1; Christian Keller 6:1, 6:3; Uwe Hübner 4:6, 4:6; Ulrich Springer 6:3, 6:4.
BEZIRKSKLASSE:
 ♦ Minder TK – TVC Enger 5:4. Klaus Walter 4:6, 6:2, 7:6; Reinhold Fräßdorf 3:6, 7:5, 7:5; Hermann Wehmeyer 2:6, 0:6; Heinz Meyer-Schröder 0:6, 0:6; Harald Gieselmann 3:6, 7:5, 6:4; Dietmar Schuster 6:3, 6:1; Walter/Fräßdorf 3:6, 2:6; Wehmeyer/Meyer-Schröder 4:6, 4:6; Gieselmann/Schuster 2:6, 6:3, 6:10.

Damen 55

OSTWESTFALENLIGA:
 ♦ TuS Spenge – TC RW Salzkotten 2:4. Heidi Menger 2:6, 1:6; Ursula Ismer 3:6, 4:6; Annegret Justus 2:6, 5:7; Christa Terbeck 4:6, 2:6; Menger/Terbeck 0:6, 2:6; Justus/Jutta Bockelmann 6:7, 6:0, 3:10.
 ♦ TC Hiddenhausen – TP Bielefeld 1:5. Elke Rose 7:6, 3:6, 4:6; Christel Heitmann 3:6, 2:6; Bärbel Ziebarth 3:6, 3:6; Gisela Brandmeyer 4:6, 6:4, 1:6; Rose/Heitmann 4:6, 6:4, 10:8; Brandmeyer/Irene Heeper-Langer 3:6, 7:6, 7:10.
BEZIRKSKLASSE:
 ♦ TVC Oerlinghausen – TVC Enger 3:3. Vera Schlüter 4:6, 6:3, 3:6; Gaby Hagemeyer 6:0, 6:1; Annemarie Griemert 6:1, 6:4; Marianne Gerling 2:6, 7:5, 3:6; Schlüter/Hagemeyer 4:6, 4:6; Griemert/Ulrike Dessen 6:2, 6:4.

Herren 55

OSTWESTFALENLIGA:

♦ TG BW Quelle – TV Erwitte 7:2. Rainer Laege 6:3, 6:0; Ulrich Wellmann 0:6, 3:6; Udo Schnieders 6:7, 5:7; Detlef Nowotzin 6:3, 7:6; Klaus Rogalski 1:6, 4:6; Siegfried Beckord 6:2, 7:6; Laege/Schnieders 4:6, 0:2; Wellmann/Rogalski 3:6, 7:6, 8:10; Nowotzin/Eckard Griemert 3:6, 2:6.
BEZIRKSLIGA:
 ♦ GW Schloß Holte – TC Hiddenhausen 7:2. Michael Tölke 3:6, 3:6; Udo Krüger 6:3, 6:3; Ulrich Schürstedt 2:6, 3:6; Hans-Dieter Brandmeyer 7:5, 2:6, 3:6; Udo Wenner 2:6, 7:5, 6:4; Bruno Weil 5:7, 5:7; Tölke/Weil 4:6, 4:6; Krüger/Wenner 5:7, 7:5, 7:10; Schürstedt/Brandmeyer 5:7, 1:6.
 ♦ TC Dornberg – TuS Spenge 0:9. Werner Schmidt 6:1, 7:6; Dieter Fransing 6:1, 6:1; Klaus Krämer 6:3, 6:0; Alexander Kehle 6:3, 6:2; Klaus Obermann 6:1, 7:6; Wolfgang Olschewsky 6:1, 7:6; Schmidt/Fransing 6:3, 6:0; Krämer/Kehle 5:7, 6:1, 10:6; Horst Selle/Obermann 6:2, 7:5.
BEZIRKSKLASSE:
 ♦ TC Vlotho – TC Bad Salzungen 2:7. Ralf Sonntag 4:6, 0:6; Friedhelm Schmidt 1:6, 2:6; Achim Flörkemeier 1:6, 2:6; Karl-Herbert Köster 3:6, 6:3, 6:2; Herbert Nowak 3:6, 3:6; Manfred Karweg 1:6, 3:6; Flörkemeier/Köster 1:6, 1:6; Schmidt/Wolfgang Nitzler 6:3, 7:6; Nowak/Karweg 3:6, 6:3, 8:10.
 ♦ TC Brackwede – TSG Herford 8:1. Bernhard Dusella 1:6, 2:6; Wilfried Eickmeyer 1:6, 1:6; Joerg Nolte 2:6, 1:6; Karl Baurichter 2:6, 6:1, 6:7; Hans-Dieter König 2:6, 6:3; Heinz-Burkhard Heuermann 1:6, 0:6; Eickmeyer/König 3:6, 2:6; Dusella/Hauerdahl 0:6, 1:6; Nolte/Heuermann 3:6, 6:2, 11:9.



Demnächst auf dem Rasen: Mirza Julevic, Neuzugang beim Frauenfußball-Erstliga-Aufsteiger Herforder SV, hält das HSV-Trikot in ihren Händen. Trainer Jürgen Prüfer und Vorsitzende Birgit Schmidt heißen sie willkommen. FOTO: WALTER DOLLENDORF

Aufsteiger erhält Verstärkung

FRAUENFUSSBALL-BUNDESLIGA: Neue Spielerinnen für den Herforder SV

VON WALTER DOLLENDORF

■ **Herford. Der Herforder SV will sich dauerhaft in der 1. Frauenfußball-Bundesliga etablieren. Dies betonten die Verantwortlichen Jürgen Prüfer (Trainer) und Birgit Schmidt (Vorsitzende) bei einer Pressekonferenz (PK) am Mittwoch in den Räumen der Sparkasse. Der HSV verpflichtete vier neue Spielerinnen und ist auf der Suche nach weiteren Verstärkungen.**

Jürgen Prüfer hat seinen Vertrags als Trainer des HSV um zwei Jahre verlängert. „Die Tinte ist noch nicht trocken. Jürgen hat gerade unterschrieben“, sagte Guido Möhlmann, der die PK moderierte. Schon nach dem Aufstieg hatte Prüfer gesagt, dass er sich Verstärkungen in allen Mannschaftsteilen wünsche.

Gesagt, getan. Bereits gemeldet wurde die Verpflichtung der 22-jährigen Verteidigerin Alexa St. Martin. Die Amerikanerin kommt von der Georgetown University und sagte für zwei Jahre in Herford zu. Die anderen drei Spielerinnen sagten zunächst für ein

Jahr zu und sind 24 Jahre alt. Torfrau Jennifer Martens kommt von den bisherigen Zweitliga-Rivalen Werder Bremen. Sie wird sich einen Konkurrenzkampf mit Laura Giuliani, Friederike Ayt und Florentine Rudloff liefern. „Wir wollen auf der Torhüterinnen-Position kein Risiko eingehen. So wird die eventuelle gesamte Vorbereitung fehlen, wenn sie für die U-20-Weltmeisterschaft nominiert wird“, sagt Jürgen Prüfer.

Mittelfeldspielerin Merza Julevic trug zuletzt das Trikot des VfL Sindelfingen, spielte für SC Freiburg und durchlief alle deutschen Nationalmannschaften von der U 15

bis zur U 19. Zuletzt legte sie eine einjährige Pause ein und startet nun einen Neuanfang. In Freiburg spielte sie drei Jahre in der 1. Liga. Mit Sindelfingen stieg sie in die 1. Bundesliga auf. Nach dem Abstieg fiel die Sindelfinger Mannschaft dann auseinander. „Da ich aber beruflich in der Region gebunden war, wollte ich dort nicht weg und habe ein Jahr pausiert“, sagte Merza Julevic, die montenegrinischer Abstammung ist. Sie zieht nun nach Herford und ist derzeit auf der Suche nach einer Halbtagsstelle.

Stürmerin Melissa Busque kommt aus Kanada, spielte dort bei verschiedenen Uni-Mannschaften. „Mit ihr waren wir uns

schon im Winter einig. Sie wollte mit uns in die 1. Liga aufsteigen, aber im letzten Moment ist der Wechsel dann geplant“, sagt Jürgen Prüfer.

Die Personalplanungen sind damit noch nicht abgeschlossen. Vor allem im Sturm will der HSV noch etwas tun, da mit Gustina Ronzetti eine Leistungsträgerin wegen ihres Kreuzbandrisses noch lange ausfallen wird. Allerdings sind dem HSV wegen des schmalen Budgets Grenzen gesetzt. „Wir haben bei einer Stürmerin aus der Bundesliga mitgeboten, wurden aber für unser Angebot belächelt“, sagte die HSV-Vorsitzende Birgit Schmidt.

Prüfer lässt sich aber nicht verrückt machen. Er setzt auf den guten Teamgeist, mit dem sein kleiner Kader den Aufstieg schaffte. „Ich wäre auch mit elf, zwölf Spielerinnen in die Vorbereitung gegangen“, sagt der Coach. Die Vorfreude auf die 1. Liga ist groß, wie Kapitänin Lena Hackmann betonte. „Obwohl ich zu den erfahrenen Spielerinnen gehöre, habe ich noch nicht 1. Liga gespielt. Uns allen ist klar, dass der Konkurrenzkampf größer wird.“

INFO

Ligatagung am 3. Juli

- ♦ Die Ligatagung der 1. Frauenfußball-Bundesliga ist am Donnerstag, 3. Juli, in der Zentrale des Deutschen Fußball-Bundes in Frankfurt.
- ♦ Der Spielplan wird zwar erst einige Tage nach dieser Tagung veröffentlicht, die Vereine wissen dann über die Rahmendaten Bescheid.
- ♦ „Wir können dann unsere Auswärtsfahrten planen“, sagt Birgit Schmidt, Vorsitzende des Herforder SV.

Gesamtschüler im Trainingslager



Mit Begeisterung dabei: Eren Tastan (stehend v. l.), Yusuf Köse, Cengiz Tellioglu, Jonas Schröder, Anass Haiji, Schachwand Derbas, Bahzet Cakar, Antonio Gioia, Xaro Janusch, Kevin Luttmann, Florian Brüning, Stefan Büscher, DFB-Trainer Marcel Junkereit, Deniz Simsek (kniend v. l.), Benedikt Minnig, Marcos Ortega, Leon Bonen, Viktor Thaut, Louis Bischo, Cager Cakar und Ibrahim Atalan. FOTO: NW

■ **Kreis Herford** (nw). 18 Jungen der Gesamtschule Friedenstal aus den Klassen 5 bis 7 verlebten zusammen mit ihren Lehrern Florian Brüning und Stefan Büscher ein Fußball-Trainingslager in der Jugendherberge Rödinghausen. Bei hervorragenden Bedingungen standen Konditionstraining, Technikschi

schulung und natürlich auch Spiele auf dem Programm. Höhepunkt war dabei der Besuch des DFB-Mobils. Zwei lizenzierte Trainer des Deutschen Fußball-Bundes hatten ein spezielles Training für Kinder dieser Altersgruppe vorbereitet. Neben Schülern aus den Fußball-Arbeits-

gemeinschaften nahmen auch Kinder aus integrativen Lerngruppen am Trainingslager teil. „Gerade für heterogene Lerngruppen ist das Fußballspiel ideal zum Einüben sozialer Lernprozesse und zur Umsetzung des Fair-Play-Gedankens“, erklärte Lehrer Florian Brüning.

Es müllert in Rödinghausen

FUSSBALL: Schalker David Müller kommt

■ **Rödinghausen** (nw). Der SV Rödinghausen vermeldet für die neue Spielzeit in der Regionalliga West noch einen weiteren Neuzugang. Vom FC Schalke 04 kommt David Müller.

Der 22-jährige Müller spielte in der vergangenen Saison mit Schalke II in der Regionalliga. Am Dienstag unterschrieb Müller einen Zweijahresvertrag bei den Wiehenkickers. Der defensive Mittelfeldspieler kommt ablösefrei nach Rödinghausen.

René Wederz, der zum Team der sportlichen Leitung gehört, freut sich über den weiteren Neuzugang. „Mit David Müller haben wir zum Abschluss nochmal einen richtig guten Spieler verpflichtet, der unseren sehr jung ausgerichteten Kader für die kommende Spielzeit komplettiert.“ Müller, der unter anderem für den VfB Stuttgart II und Kickers Offenbach (3. Liga) spielte ist bereits der zehnte U23 Spieler für den neuen Viertligisten. „Wir sind mit der Planung sehr zufrieden. Unser Trainerteam, die Spieler und alle Verantwortlichen freuen sich jetzt schon wieder auf die neue Saison“, so Wederz weiter. Trainer Mario Ermisch erwartet seine Mannschaft am 29. Juni zum Trainingsauftakt.

Fahrtturnier beginnt

PFERDESPORT: Regionale Prüfungen zum Start

■ **Herford** (nw). Das Fahrtturnier des RV „von Lützow“ Herford auf dem Hof Meyer zu Hartum beginnt am Donnerstag. Zum Start stehen Prüfungen für die Fahrportler aus der Region auf dem Programm. Am Wochenende sind Deutschlands Asse am Start, denn es steht unter anderem eine Weltmeisterschafts-Sichtung an.



Haben gut lachen: Lea Marie Heinrichs (l.) und Johanna Meyer vom BTW Bünde stellen in Gütersloh mehrere persönliche Bestleistungen auf.

Meyer sorgt für Paukenschlag

LEICHTATHLETIK: Bestleistungen

■ **Kreis Herford** (nw). Leichtathletin Johanna Meyer (W 15) vom BTW Bünde hat bei den ostwestfälisch-lippischen Meisterschaften im Gütersloher LAZ Nord erneut für einen Paukenschlag gesorgt. Über die 300-Meter-Distanz enteilte sie ihrer Konkurrenz und schaffte mit einer Zeit von 42,12 Sekunden die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften.

Ebenso verbuchte sie für sich neue Bestleistungen über die 100 Meter in 12,88 Sekunden (Platz drei) und im Weitsprung mit 4,91 Meter (Platz vier). Ihre ein Jahr jüngere Vereinskollegin Lea Marie Heinrichs überzeugte ebenfalls mit zwei neuen Bestleistungen über die 100 Meter in 13,22 Sekunden (Platz zwei) und die 80 Meter Hürden in 13,12 Sekunden (Platz vier). Dritte Plätze gab es zudem in der Weitsprunggrube mit 5,02 Meter und den übersprungenen 1,46 Meter im Hochsprung.

Beide BTW-Athletinnen haben sich in all diesen Disziplinen das Startrecht für die Westfälischen U-16-Meisterschaften in Paderborn erarbeitet.